



Online-Paneldiskussion mit Simultanübersetzung

44. Sulzbacher Ophthalmologischer Dialog

Retina Expert Debate: Neue Aspekte zur Evidenzbasierten Behandlung der Netzhautablösung

Wie innovative OP-Techniken die Sehqualität Ihrer Patienten nach Netzhautablösung verbessern!

Mittwoch, 19. Februar 2025, 18 – 20.15 Uhr

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

Zum Start des ophthalmologischen Jahres laden wir Sie herzlich zu unserer Sulzbacher **Retina Expert Debate** ein. Wir nutzen dieses beliebte Format, um die Innovationen rund um die Behandlung der Netzhautablösung besser zu verstehen und in einem internationalen Experten-Panel breit zu diskutieren.

Die Netzhautablösung stellt nach wie vor den wichtigsten erblindungsbedrohenden Notfall in der Augenheilkunde dar; und die Inzidenz nimmt nachweislich zu. Über Jahrzehnte hinweg wurden die Operationstechniken und die Tamponaden kontinuierlich verfeinert; doch müssen wir feststellen, dass die **Erfolgsraten seit drei Jahrzehnten stagnieren**. Zudem bleiben die Visusergebnisse selbst nach erfolgreicher Wiederanlage häufig hinter den Erwartungen zurück.

Unsere heutige Kenntnis der zellulären Mechanismen, die eine erfolgreiche Wiederanlage der Netzhaut bestimmen, hat sich deutlich erweitert. Dabei wird immer klarer, dass eine **rein anatomische Sichtweise nicht ausreicht**, um optimale Ergebnisse für die Patienten zu erzielen. Vielmehr stellen sich entscheidende Fragen: Warum ist das Visusergebnis so stark von der gewählten Operationstechnik abhängig? Wie können Makulafalten effektiv verhindert werden? Was sind die Ursachen für ein persistierendes Makulaödem nach erfolgreicher Wiederanlage? Und wie kann eine Atrophie der inneren Netzhautschichten nach einer Silikonöltamponade vermieden werden?

Schließlich bleibt das große ungelöste Problem der Ablatiochirurgie: die Prävention der **proliferativen Vitreoretinopathie (PVR)**. Diese Fragen verdeutlichen, dass ein Paradigmenwechsel erforderlich ist, um die Ergebnisse in der Ablatiochirurgie nachhaltig zu verbessern.

Dazu haben wir ein internationales Experten-Panel eingeladen, die die neuesten minimal-invasiven OP-Techniken vorstellen. Im Rahmen der Retina Expert Debate werden wir diese Lösungsansätze kritisch diskutieren und die Vor- und Nachteile herausarbeiten. Denn am Ende geht es nicht um die anatomische Erfolgsrate, sondern um die **bestmögliche Sehkraft und -qualität für unsere Patienten**.

Diskutieren Sie mit, wir freuen uns auf Sie.

Mit besten Grüßen

Prof. Dr. med. Peter Szurman
und das Team der Augenklinik

Priv. Doz. Dr. med. Karl T. Boden

Programm

Wissenschaftliche Leitung: Priv-Doz Dr. Karl T. Boden / Prof. Peter Szurman

Expert Debate Teil 1 – Wie kommen wir zu besseren Ergebnissen in der Ablatiochirurgie?

Einführung: Was wissen wir Neues über die Netzhautablösung und wie verhilft dieses Verständnis zu besseren Ergebnissen in der Ablatiochirurgie?

Karl T. Boden (Sulzbach)

Zehn Jahre später: Was haben wir aus der EURETINA/BEAVRS-Datenbank mit 15.000 Ablatio-Operationen gelernt?

David Yorsten (Glasgow)

Kritischer Diskurs zur Pneumatische Retinopexie: Rechtfertigen die guten

Ergebnisse eine first-line Therapie der Netzhautablösung?

Roxane Jo Hillier (Newcastle)

Kritischer Diskurs zum Suprachoroidalen Hydrogel-Buckel: Ist dies das minimal-invasive Revival der Buckelchirurgie?

Peter Szurman (Sulzbach)

Panel Diskussion: Ist die Art der Wiederanlage entscheidend für ein gutes Sehergebnis unserer Patienten?

Roxane J. Hillier, David Yorsten, Karl T. Boden, Peter Szurman

2 Minutes for the Industry

Expert Debate Teil 2 – Wie überkommen wir die Nachteile aktueller Tamponaden?

Einführung: Warum das Konzept der aktuellen Tamponaden eine Sackgassen-Technologie ist

Peter Szurman (Sulzbach)

Silikonölmakulopathie – Was haben wir gelernt, was machen wir heute anders?

Felix Treumer (Kassel)

Intraokulare Tamponaden – Neueste Erkenntnisse zum schweren Silikonöl

Karl Boden (Sulzbach)

Endgegner PVR – Was tun gegen die proliferative Vitreoretinopathie?

Friederike Schaub (Rostock)

Intravitreales Methotrexat als PVR Prophylaxe und Behandlung – der lang ersehnte Game Changer?

Boris Stanzel (Sulzbach)

Panel Diskussion: Steht ein Paradigmen-Wechsel zu ultrakurzen Tamponaden bevor?

Friederike Schaub, Felix Treumer, Karl T. Boden, Peter Szurman

Referenten



Priv. Doz. Dr. med. Karl T. Boden

Leitender Oberarzt und stellvertretender Direktor,
Augenklinik Sulzbach, Knappschaft Kliniken



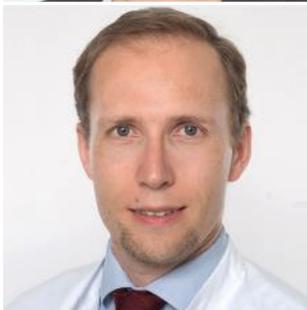
Roxane Jo Hillier, BSc, MBChB, FRCOphth, MSc

Consultant Vitreoretinal Surgeon, Newcastle Eye Centre,
Newcastle Upon Tyne Hospitals NHS Foundation Trust,
Honorary Senior Clinical Lecturer,
Newcastle University, United Kingdom



Prof. Dr. med. Friederike Schaub, FEBO

Leitende Oberärztin der Klinik und Poliklinik für
Augenheilkunde, Universitätsmedizin Rostock



Prof. Dr. med. Boris Stanzel

Sektionsleiter Makulazentrum Saar, Leitung Klinisches
Studienzentrum, Augenklinik Sulzbach,
Knappschaftsklinikum Saar, KHERI Forschungsinstitut



Prof. Dr. med. Peter Szurman
Direktor der Augenlinik
Augenlinik Sulzbach, Knappschaft Kliniken
KHERI Forschungsinstitut



Prof. Dr. med. Felix Treumer
Chefarzt der Klinik für Augenheilkunde, Klinikum Kassel



David Yorsten, FRCS, FRCOphth
Consultant Vitreoretinal Ophthalmologist
Tennent Institute of Ophthalmology
Gartnavel Hospital Glasgow
United Kingdom

Anmeldung

über

Congress Organisation Gerling

[sulzbach.congresse.de](https://www.sulzbach.congresse.de)

Ansprechpartnerin

Susanne Schneider

Tel: 06897 574-1119

Fax: 06897 574-2139

fortbildung-augen@kksaar.de

Die Fortbildung ist mit **4 Fortbildungspunkten** von der Ärztekammer zertifiziert.

Wir danken unseren Förderpartnern:

Goldspensoren:



Silbersponsoren:



Bronzesponsoren:



Herausgeber: Knappschaft Kliniken Saar GmbH
In der Humes 35 66346 Püttlingen.
